Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt

Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

Band: 106 (1988)

Heft: 1-2

Artikel: Anwendung der EDV im Bauwesen: Auswertung der Umfrage 1987 der

Kommission für Informatik des SIA

Autor: Aeschimann, J.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-85612

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Anwendung der EDV im Bauwesen

Auswertung der Umfrage 1987 der Kommission für Informatik des SIA

Zum zweiten Mal wurde unter allen im SIA-Verzeichnis der Projektierungsbüros eingetragenen Firmen im Mai/Juni 1987 eine Umfrage durchgeführt zum Thema «Anwendung der EDV im Bauwesen».

VON J. AESCHIMANN, OLTEN

Von 3282 in deutscher und französischer Sprache versandten Fragebogen sind 1179 ausgefüllt zurückgeschickt worden, was einer Rücklaufquote von 35,9% entspricht.

Da anzunehmen ist, dass die Bereitschaft zur Teilnahme an der Umfrage bei Büros mit erfolgreicher EDV-Praxis grösser war als bei jenen, die sich gegenüber der Informatik eher abwartend oder ablehnend verhalten, kann die Auswertung der Fragebogen selbstverständlich nicht auf die Gesamtheit der Büros extrapoliert werden. Die zahlenmässigen Ergebnisse sind unter diesem Gesichtspunkt zu relativieren und spiegeln Tendenzen wider, die dank der beachtlichen Rücklaufquote jedoch einige interessante Folgerungen zulassen.

Die Kommentare zu einzelnen Auswertungen sind unter diesem Gesichtswinkel zu betrachten und eher als Trendhinweise denn als exakte Zahlenklauberei aufzufassen.

Von besonderem Interesse ist der Vergleich mit den Ergebnissen der letztjährigen Umfrage. Da beabsichtigt ist, die Umfrage in unveränderter Form periodisch zu wiederholen, werden künftig aussagekräftige Schlüsse zur Entwicklung der EDV-Anwendung im Bauwesen möglich sein.

Die Kommission für Informatik des SIA dankt an dieser Stelle allen, die sich die Mühe genommen haben, den Fragebogen auszufüllen und zurückzusenden

Vgl. Ergebnisse der ersten Umfrage im «Schweizer Ingenieur und Architekt», Heft 17/87 vom 23. April 1987

$Tabelle\ 1.\quad Beziehung\ zur\ EDV$

- Die EDV wird bei Kulturingenieuren und Bauingenieuren in den allermeisten Büros angewendet (über 98%).
- Über 80% der antwortenden Ingenieurbüros wenden EDV «häufig» oder «möglichst viel» an
- Mit zunehmender Bürogrösse wird EDV häufiger angewendet (über alle Branchen). Bei kleinen Büros (1-5 Mitarbeiter) wenden 70% EDV an, bei mittleren Büros (11-20 Mitarbeiter) 88%.

Vergleich mit Umfrage 1986:

- gleich hohe Rücklaufquote (36%)
- deutliche Zunahme des EDV-Einsatzes: Architekten + 10% (häufiger Einsatz + 15%) Bauingenieure und Geometer häufiger Einsatz + 6%
- Auch kleine Büros wenden EDV häufiger an: 4% weniger Büros sind nicht informatisiert.

						1986
Anzahl versandter Fragebogen		. 3283	/3282=	100		(3'03
					. 9%	
Nach Branchen:						
Architekturbueros		. 567	/1179=	48	. OX SANDANDI ENDINGHI MINIMIN PENGAMUN SANDAN	147 7
kein EDV-Einsatz	14	. 208	/ 567=	36	. 6% numbers the fraces and the fraces of th	(47.1
			/ 567=	- 00	. 9%	(17.1
A		. 308	/ 547-	. =7	7 / SEBURAL 1984	(13.2
macdinger CDV CIMBACE .	•	. 500	7 307-	- 33	. 9% BERREITE BRETTERFF HER FERREITE BRETTE FERREITE FRET	(38.9
		. 464	/1179=	39	. 3% HIMTO BELLING THE PROPERTY OF THE PROPERT	(39.7
kein EDV-Einsatz			/ 464=	1	. 9% 	(1.6
seltener EDV-Einsatz .		. 60	/ 464=	14	. 2% SHAREN REGER	(20 3
haeufiger EDV-Einsatz .		. 387	/ 464=	83	. 4% essusant massanas con senson assanas de denomin annas antentant de	(77.5
Geometer / Kulturingenieure kein EDV-Einsatz			/1179=		. 6%	
			/ 102=		. 9%	
seltener EDV-Einsatz .					. 9%mu	
haeufiger EDV-Einsatz .	•	. 97	/ 102=	95	OX and the contract of the con	(89.8
Haustechnik		. 13	/1179=	1	. 17]	(2.0
kein EDV-Einsatz			/ 13=		6% 	
seltener EDV-Einsatz .					. OX. 02.000.00.00.00.00.00.00.00.00.00.00.00.	
					. 2% or a sure of the sure of	
The test of the first test of the Alleger test	•	•	7 1.5	07	· Z/ A PRESENTAL PROPERTIES AND RESERVED AND	(12.1
Uebrige Branchen	147	. 126	/1179=	10	. 6% mmm	(7.6
		. 1.1	/ 126=	8	. 7% rouseless.	(10.9
		. 17	/ 126=	13	. 4% manufagras and	(18.2
haeufiger EDV-Einsatz .	•.	. 98	/ 126=	77	. 7%. 002 11.00000 20210000 202000000 202000000 202000000 202000000	(68.29
Nach Buerograesse:						
l bis 5 Mitarbeiter		. 425	/1179=	36	ON INDITEDIA ERICATIVA DER DE LA CONTRACTOR DE LA CONTRAC	(41.4
		. 134	/ 425=	31	. 5% Example 100 to 100	(35.2
seltener EDV-Einsatz .		. 68	/ 425=	16.	ОХ принципар принца	(21.5
haeufiger EDV-Einsatz .		. 221	/ 425=	52	. O% duranters areas and state duranters bearing and services 22	(43.2
6 bis 10 Mitarbeiter		. 330	/1170-	77	. 9% (2011)	
kein EDV-Einsatz			/ 370	11	. 5% HEREALERS HOLDING	(28.9
seltener EDV-Einsatz .						
					. 6% INTERPORTED	
haeufiger EDV-Einsatz .	•	. 243	/ 330=	13.	. 6% 	(61.4
11 bis 20 Mitarbeiter		. 233	/1179=	19.	. 7% 130 134 134 134	(17.7
kein EDV-Einsatz	9		/ 233=	5.	17,00000	(12 5
seltener EDV-Einsatz .			/ 233=	7	. 2% PERSONAL	(12.3
haeufiger EDV-Einsatz .				86	6% abouthure roundures burburant consument during and a survey of the su	(74.3
DI NEE EO MILENNES		279.700	/1176	-	0.00	
21 bis 50 Mitarbeiter kein EDV-Einsatz			/1179=		.0%	
		127	/ 83=		. OX ######	
seltener EDV-Einsatz .	*		/ 83=		. 6%	
haeufiger EDV-Einsatz .	*	. 75	/ 83=	90.	. 3% reporting address of respective and respective and respective	(90.3
mehr als 50 Mitarbeiter .		. 31	/1179=	2.	.6%	(3.09
kein EDV-Einsatz		. 0			0%	
seltener EDV-Einsatz .		. 3			6/2 (2775381531)	
haeufiger EDV-Einsatz .	:				. O/ CENTRALUM:	

Art des EDV-Einsatzes:							1986
Im Rechenzentrum						8.0%	(13.5%)
Auf eigener Anlage						58.9%	(46.6%)
Beides	×	8	÷,	151/	1179=	12.8%	(14.0%)
Nach Branchen:							
- Architekturbueros:							
im Rechenzentrum .		-		31/	567=	5.4%	(9.3%)
auf eigener Anlage				3007	567=	52.9%	(39.7%
beides	ě	•	•	19/	567=	3.3%	(1.7%
- Bauingenieurbueros:							
im Rechenzentrum .				601	464=	12.9%	(18.2%
auf eigener Anlage				282/	464=	60.7%	(51.7%
beides	20			111/	464=	23.9%	(26.9%
- Geometer / Kulturingen	i oue						
im Rechenzentrum .	Sept. 500 1.5			21	102=	1.9%	(6.3%
auf eigener Anlage	•		•			81.3%	(64.5%
beides		÷				16.6%	(26.5%
- Haustechnik:							
im Rechenzentrum .				1/	1.3=	7.6%	(13.6%
auf eigener Anlage			-	9/		69.2%	(63.6%
beides		- 2		2/		15.3%	(26.5%
- Uebrige Branchen:							
im Rechenzentrum .		8	•			3.1%	(17.0%
auf eigener Anlage			*	85/		67.4%	(13.4%
beides	8			26/	1.26=	20.6%	(14.6%

Tabelle 2. Art des EDV-Einsatzes

- Fast 60% der antwortenden Büros verfügen über eine eigene EDV-Anlage.
- Die Bauingenieurbüros beanspruchen die Dienste eines Rechenzentrums am häufigsten (über 1/3 aller Antwortenden), die Architekten am seltensten.

Vergleich mit Umfrage 1986:

- Die Zahl der Büros mit eigener Anlage hat um 30% zugenommen (von 47% auf 59%).
- Die Dienste der Rechenzentren werden anteilsmässig von fast ½ weniger in Anspruch genommen (21% statt 27%).

Anschaffungspreis:						1986
ois 30'000			3157	833=	37.8%	(40.9%
30'000 bis 60'000					36.4%	(36.3%
50'000 bis 100'000					10.9%	(9.7%
deber 100'000			123/			(12.9%
	•	•	1201	000	14.7%	
Nach Buerogroesse:						
- 1 bis 5 Mitarbeiter:						
bis 30'000		100	152/	425=	35.7%	(29.18
30'000 bis 60'000			59/	425=	13.8%	(12.7%
60'000 bis 100'000			11/	425=	2.5%	(2.2%
ueber 100'000			12/	425=	2.8%	(1.1%
- 6 bis 10 Mitarbeiter:						
bis 30'000			92/	330=	27.8%	(25.79
30'000 bis 60'000					33.6%	(26.39
60'000 bis 100'000					6.6%	(6.49
ueber 100'000					6.0%	(3.29
			207	000	D. 0	().21
- 11 bis 20 Mitarbeiter: bis 30'000				077	17.1%	22
	•					(19.89
30'000 bis 60'000		•			38.1%	(35.09
60'000 bis 100'000		•			15.8%	
ueber 100'000	•		367	23.5=	15.4%	(13.69
- 21 bis 50 Mitarbeiter:						0.000
bis 30'000			12/		14.4%	(11.29
30'000 bis 60'000		*	19/	83=	22.8%	(30.69
60'000 bis 100'000			18/		21.6%	(19.39
ueber 100'000		*	25/	83=	30.1%	(22.59
- ueber 50 Mitarbeiter:						
bis 30'000			1/	31=	3.2%	(0.09
30'000 bis 60'000			4/		12.9%	(12.19
60'000 bis 100'000	-		3/			(9.09
ueber 100'000			22/	0.000	70.9%	(75.79

Tabelle 3. Anschaffungspreis

- Von 833 gemeldeten Installationen sind rund 38% der Kategorie PC (Personal Computer) zuzurechnen am andern Ende des Spektrums sind rund 15% Installationen mit Systempreisen über Fr. 100 000.-.
- Der mittlere Anschaffungspreis der Systeme (Hardware und Software) beträgt etwa Fr. 57 000.-.
- Erwartungsgemäss nimmt der Anschaffungspreis der installierten Systeme mit der Bürogrösse zu. Es lassen sich grob folgende mittlere Werte errechnen:

Bürogrösse	Mittl. Syste.	mpreis etwa
	1987	1986
1- 5 Mitarbeiter	39 000	36 000
6-10 Mitarbeiter	49 000	46 000
11-20 Mitarbeiter	66 000	62 000
21-50 Mitarbeiter	86 000	79 000

Tabelle 4. Absichten für die nächsten 3 Jahre

- Über alle Branchen beabsichtigen rund 12% der Büros, die bisher keinen EDV-Einsatz betreiben, weiterhin darauf zu verzichten.
- Bei den Architekturbüros beträgt dieser Anteil 22%
- Einen Abbau des EDV-Einsatzes fassen unter jenen Büros, die bereits in die EDV eingestiegen sind, weniger als 1/3% ins Auge.
- Hingegen sehen über 80% der Büros mit bisherigem EDV-Einsatz dessen Weiterausbau vor.

Vergleich mit Umfrage 1986:

- Über alle Branchen nimmt die Zahl der nicht-informatisierten Büros, die weiterhin ohne EDV auszukommen gedenken, relativ leicht ab (bei den Architekten nimmt sie leicht zu).
- Stärker nimmt der Anteil jener Büros zu, die mit einem Weiterausbau ihres bisherigen EDV-Einsatzes rechnen (von 75% auf 80%).

bsichten:/		1986				
isher kein EDV-Einsatz	226/1179= 19	2.1% (24.0%)	Bauing <mark>e</mark> nieurbueros:			
- weiterhin kein EDV-Einsatz	27/ 226= 11	.9% (14.2%)	- bisher kein EDV-Einsatz .	. 9/	464= 1.9	(1.69
- Aufbau vorgesehen	151/ 226= 66	.B% (61.0%)	weiterhin kein Einsatz .	. 1/	9= 11.17	4 (42.89
			Aufbau vorgesehen	. 7/	9= 77.7	(57.1
isher seltener EDV-Einsatz	134/1179= 11	.3% (16.5%)	That is also years and a second			
- Abbau vorgesehen	2/ 134= 1	.4% (2.8%)	- bisher seltener EDV-Einsatz	. 66/	464= 14.2	(20.3
- Weiterfuehren wie bisher	51/ 134= 38	1.0% (29.2%)	Abbau vorgesehen	. 1/	66= 1.5	(1.1
- Weiterausbau vorgesehen	81/ 134= 60		Weiterfuehren wie bisher	. 11/	55= 16.6	
COLOMBO STREET STREETS AND STR		100,207	Weiterausbau vorgesehen.	. 53/		
isher haeufiger EDV-Einsatz	815/1179= 69	(58.7%)	Werter addition win gesetters			S 88.0 %
- Abbau vorgesehen	3/ 815=	.3% (0.3%)	- bisher haeufiger EDV-Einsatz	. 387/	464= 83.4	(77.5
- Weiterfuehren wie bisher	139/ 815= 17	.0% (20.8%)	Abbau vorgesehen · ·		387= .7	. (0.9
- Weiterausbau vorgesehen	672/ 815= 82		Weiterfuehren wie bisher		387= 19.1	
The second secon			Weiterausbau vorgesehen.	. 301/	387= 77.7	
The Property of the Control of the C						
ach Branchen:						
chitekturbueros:			Uebrige Branchen:	. 12/	241= 4.9	× (6.5
Marine and the second of the s	0007 E17 71	(** (47.10)	- bisher kein EDV-Einsatz .			
- bisher kein EDV-Einsatz	208/ 567= 36		weiterhin kein Einsatz .	. 3/		
	46/ 208= 22		Aufbau vorgesehen	. 47	12- /3.0	% (66.6
Autbau vorgesehen	156/ 208= 75	1.0% (72.3%)	The second secon	20.7	241= 8.2	% (15.3
- bisher seltener EDV-Einsatz .	E1 / E/7 - D	D** (17.0%)	- bisher seltener EDV-Einsatz	75.1		
61.1		1.9% (13.2%)	Abbau vorgesehen	. 1/		
Weiterfuehren wie bisher .	0/ 51= 0		Weiterfuehren wie bisher	. 18/		
Weiterfüehren wie bisher .	8/ 51= 15 43/ 51= 84		Weiterausbau vorgesehen.	. 10/	20- 70.0	78.5
- werterausuau vorgesenen	43/ 51= 84	.3% (70.5%)	Link to the English Environments	209/	241= 86.7	/ /70
- bisher haeufiger EDV-Einsatz .	70// 5/7	(38.9%)	- bisher haeufiger EDV-Einsatz		209= 0.0	
- Abbau vorgesehen	306/ 567= 53		Abbau vorgesehen Weiterfuehren wie bisher		209= 21.0	
	27 306=	.6% (2.0%)	Weitertuehren wie bisher	. 44/	207- 21.0	" (22
Weiterfuehren wie bisher	57/ 306= 18	1.6% (26.0%)	Weiterausbau vorgesehen.	4.7.1	209= 77.0	% (69.2

Einsatzgebiete	e he	ute	/ in	3 J	ahre	ı:			1986
Bueroadministr – in 3 Jahren	ati •	on •	*	:	:				(30.6%)
Devisierung / - in 3 Jahren									(41.3%)
KV; Kosten- ur									(74.0%)
- in 3 Jahren	•	٠	•		•	1.0	746/1179	107,000,000,000	(60.0%)
Bauphysikalise	he	Bere	chnu	ngen			95/1179	= 8.0%	(8.6%
- in 3 Jahren		1.00	11.0		*	•	291/1179	= 24.6%	(25.3%
Bodenmechanik	/ G	irund	bau			(m)	190/1179	= 15.2%	(18.5%)
- in 3 Jahre <mark>n</mark>	9			ě	•	•	278/1179	= 23.5%	(26.8%
Statik; Dynami	k.	Reme	SSUD	α.		101	387/1179	= 72 97	(34.7%
- in 3 Jahren									(36.1%
Transport und	Ver	kehr		9			52/1179	э д ду	(3.6%
- in 3 Jahren							77/1179	- 6.5%	(5.9%
Haustechnik							37/1179	9= 3.1%	(3.1%
- in 3 Jahren						•			(6.6%
CAD							117/1179	9= 9.9%	(6.1%
– in 3 Jahren	•	٠	8		٠	8	484/1179	7= 41.0%	(31.9%
Weitere Anwend	June	ien					184/1179	7= 15.6%	(15.5%
- in 3 Jahren							231/1179	7= 19.5%	(17.2%
CAD nach Brand	cher	ı:							
Architekturbu		::							
- heute .					•	-	51/ 56 205/ 56	7= 8.9%	(-)
- in 3 Jahren	•	*	*			•	205/ 56	7= 36.1%	(-)
Bauingenieurb	uer c)5:							
- heute .							58/ 46	4= 12.5%	(-)
- in 3 Jahren		•	•		•	٠	236/ 46	4= 50.8%	(-)
		inge	nieu	re:					
Geometer / Ku							12/ 10:	2= 11 77	(-)
- heute .					*	•	12/ 10.		14 20 00
			;	•	2		38/ 10	2= 37.2%	(-)
- heute .	•	8	•	•	•	•	38/ 10	2= 37.2%	(-)
- heute . - in 3 Jahren	hen:				•	•	38/ 10: 15/ 13: 57/ 13	2= 37.2%	(-)

Tabelle 5. EDV-Einsatzgebiete heute und in 3 Jahren

 Die bekundeten Absichten bezüglich künftigem EDV-Einsatz deuten auf folgende zu erwartende Zuwachsraten hin:

Einsatzgebiet	Anz. ar	ıwend. Büros	erwartete Zuwachs-	Progn. 1986	1986 erw.
	heute	in 3 Jahren	rate	für 1989	Zuwachs
CAD	117	484 (+367)	4×	343	5×
Bauphysikalische Ber.	95	291 (+196)	3×	272	3×
Kosten- und Zahlungskontrolle	384	746 (+362)	2×	646	2.5×

- CAD ist heute bei ca. 12% der Ingenieurbüros und bei etwa 9% der Architekturbüros installiert.
- Bei Architekten und Ingenieuren wird damit gerechnet, dass in 3 Jahren 4× mehr Büros CAD einsetzen.

Vergleich mit Umfrage 1986:

- Die Zahl der CAD-Installationen hat sich innert einem Jahr fast verdoppelt.

Tabelle 6. SIA-Publikationen und Dienstleistungen

Von den SIA-Publikationen, die sich spezifisch mit der EDV auseinandersetzten, erlangt die Dokumentation D 501 «Einführung der EDV im Projektierungsbüro» den grössten Bekanntheitsgrad. Die *Vorträge und Kurse* von SIA-Sektionen werden von rund 45% der Büros geschätzt, die *SIA-Tagung* an der SWISSDATA in Basel und an COMPUTER in Lausanne von rund 26%.

Kennen	SIA-Publikationen:				
	E EDII				1986
D 501	Einfuehrung der EDV			569/1179= 48.2%	(45.1%)
	im Projektierungsbuero	•	٠	367/11/7- 40.2%	(4).157
D 502	SIA Systemuebersicht				
	EDV 1986/87			446/1179= 37.8%	(29.1%)
D 503	Software-Katalog				
	1986/87			533/1179= 45.2%	(25.7%)
	5 - 1 - 1 - 1 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 -				
D 504	Systemkatalog CAD 1986/87			287/1179= 24.3%	(46.5%)
Besuch	en SIA-Veranstaltungen:				
	some owner blinaming				
Vortra	ege und kurse				
	ege und Kurse A-Sektionen .			526/1179= 44.6%	(46.1)
von SI				246/ 567= 43.3%	(-)
von SI	A-Sektionen			246/ 567= 43.3% 225/ 464= 48.4%	(-)
von SI 	A-Sektionen aus Architekturbueros			246/ 567= 43.3%	(-)
von SI - -	A-Sektionen aus Architekturbueros aus Bauingenieurbueros aus andern Branchen	:		246/ 567= 43.3% 225/ 464= 48.4% 95/ 241= 39.4%	(-)
von SI - - - SIA-Ta	A-Sektionen	:		246/ 567= 43.3% 225/ 464= 48.4% 95/ 241= 39.4% 308/1179= 26.1%	(-) (-) (-)
von SI - - - SIA-Ta Basel	A-Sektionen	in	•	246/ 567= 43.3% 225/ 464= 48.4% 95/ 241= 39.4% 308/1179= 26.1% 143/ 567= 25.2%	(-) (-) (-)
von SI SIA-Ta Basel	N-Sektionen aus Architekturbueros aus Bauingenieurbueros aus andern Branchen gungen an der SWISSDATA / CDMPUTER in Lausanne	in	•	246/ 567= 43.3% 225/ 464= 48.4% 95/ 241= 39.4% 308/1179= 26.1%	(-) (-) (-)

					1006
					1986
Keine Unterstuetzung erwartet .	. 1	02/1	179=	8.6%	(8.98)
Unterstuetzung im bisherigen Rahme					(47.2%)
Mehr Unterstuetzung als bisher.	. 3	81/1	179=	32.3%	(37.2%)
Wenn Unterstuetzung erwartet:					
- dezentral in den Sektionen .	. 3	69/	974=	37.8%	(36.38)
- zentral/groessere Veranstaltunge					(14.3%)
- beides	* 3	325/	974=	33.3%	(38.6%)
Unterstuetzung in Form von:					
- jaehrliche Aktualisierung					
	. 5	514/	974=	52.7%	(52.5%)
von Architekten verlangt .	. 2	256/	567=	45.1%	
von Bauingenieure <mark>n</mark> verla <mark>n</mark> gt	. 2	216/	464=	46.5%	(-)
- Publikationen zu neuen					
Themenkreisen	- 1	307	974=	13.3%	(14.3%)
von Architekten verlangt .	*	61/	567=	10.7%	(-)
von Bauingenieuren verlangt		48/	464=	10.3%	(-)
- Artikel im SI+A	. 5	508/	974=	52.1%	(46.5%)
von Architekten verlangt . '	. 2	243/	567=	42.8%	(-)
von Bauingenieuren verlangt	. 2	218/	464=	46.9%	(-)
- Aktuelle Informationsspalte					
im SI+A . von Architekten verlangt .		147/	974=	45.8%	(42.1%)
von Architekten verlangt . von Bauingenieuren verlangt		199/	567=	35.0%	(-)
von Bauingenieuren verlangt	. :	196/	464=	42.2%	(-)
- Durchfuehrung von					(53.5%)
Kursen und Tagungen		946/	7/4=	45. /%	(-)
von Bauingenieuren verlangt		201/	444=	AT 37	(-)
		2017	1011	43.3%	
				54.7%	(55.6%)
von Architekten verlangt .				49.9%	()
von Bauingenieuren verlangt	- 1	221/	464=	47.6%	(-)
- Evaluationshilfe fuer Hardware					(42.5%)
von Architekten verlangt .				36.6%	(-)
von Bauingenieuren verlangt	•	138/	464=	29.7%	(-)
– Mithilfe bei der Bild <mark>ung</mark> lokaler				Water Collect	
Anwenderpools (Hardware) von Architekten verlangt .		177/	974=	18.1%	(21.9%)
von Bauingenieuren verlangt		61/	464=	13.1%	(-)

Tabelle 7. Erwartungen an den SIA hinsichtlich Unterstützung in EDV-Fragen

 $32\%\,der\,Antwortenden$ erwarten vom SIA mehr Unterstützung. Unterstützung wird hauptsächlich in folgender Form erwartet:

		1987	1986
-	Evaluationshilfe für Software	55%	56%
-	jährliche Aktualisierung der SIA-Publikationen	53%	53%
_	Artikel im SI+A	52%	47%
-	Durchführung von Kursen und Tagungen	46%	54%

Vergleich mit Umfrage 1986:

 Das Interesse für Artikel über Informatik im SI+A steigt, während jenes für Kurse und Tagungen sinkt.

> Als Ansporn zur Teilnahme stiftete die Kommission für Informatik 3 Eintrittskarten für die SIA-Tagung «Office of the Future» in Biel vom 27. Oktober 1987. Die – elektronische – Auslosung brachte folgenden Teilnehmern Glück:

- Halper + Partner, Architekten, Laurenzenvorstadt, 5000 Aarau
- Georges Olstein, Architekt SIA, Dufourstrasse 195, 8008 Zürich
- Sergio Fraschina, Ing. ETH/SIA, Via Trevani 1A, 6601 Locarno

Adresse des Verfassers: Kommission für Informatik des SIA, *J. Aeschimann*, dipl. Arch. ETH/SIA, Architektengruppe Olten, Aarauerstr. 50, 4600 Olten.